



Jungsozialistinnen und Jungsozialisten in der SPD

Unterbezirk Darmstadt

Michael Siebel

Parcusstr.1

6100 Darmstadt

20.5.87

Liebe Genossinnen und Genossen,

Die UBDK hat mit großer Mehrheit beschlossen, daß die JUSOs Darmstadt zum Boykott der Volkszählung aufrufen.

Die Entwicklung der letzten Wochen, die Kriminalisierung der Boykottbewegung und die zahlreichen Mißstände bei der Durchführung der Zählung haben gezeigt, daß dieser Beschluß richtig war.

Die Stadt Darmstadt hat in der Frage des Verbot von Büchertischen erneut bewiesen, daß sie bei juristischen Fragen stets unterlegen ist. Metzger, der nach wie vor sich mayestätisch im alleinigen Besitz der Weisheit sieht, rennt tatsächlich wie ein wutblinder Stier gegen jede Wand, die man ihm bietet. Wir müssen jetzt den Boykott mit Besonnenheit unterstützen und innerhalb der Organisation beratend eingreifen.

Die JUSO Hochschlgruppe hat eine Sammelstelle eingerichtet auf der Bögen von Boykottierern abgegeben werden können. Sie befindet sich in der TH Darmstadt, altes Hauptgebäude, Hochschulstr.1 (Keller) und ist Täglich Mo-Fr von 11.30-12.30 besetzt.

Wieterhin bieten wir einen Beratungsdienst für Widersprüche e.t.c. an. Wer also ein Zwangsgeld angedroht bekommt, kann zu uns kommen, und mit uns den Widerspruch formulieren..

Termin: a. Während der Öffnungszeiten des Zählerbüros

b. Am Dienstag 19.00 selber Ort

In der Hoffnung, daß wir an diesem Punkt tatsächlich gemeinsam stark sind verbleibe ich mit

sozialistischen Grüßen

Michael Siebel



Jungsozialistinnen und Jungsozialisten in der SPD

Unterbezirk Darmstadt

Wolfgang Schäfer	Cornelius Geil
Heinrichstr. 63	Haubachweg 7
6100 Darmstadt	6100 Darmstadt
Tel.: 45523, 46603	Tel.: 48854

27. Mai 1987

Hallo, liebe Leute,

heute schicken wir euch Informationen zu den nächsten größeren Aktionen.

Michael zeigt auf, wie wir konkret den Boykott der Volkszählung durchführen und uns gegen Maßnahmen der Volkszähler wehren können. Die Hochschulgruppe, die das auch für die Nicht-Studenten macht, trifft sich in dem Keller, wo wir auch schon manche UBA-Sitzungen abgehalten hatten. Wenn ihr noch Fragen habt, könnt ihr Michael (22585), Wiebke Schindel (377346) oder Peter Hille (23409) anrufen.

Mit dem anderen Blatt fordern auch wir euch auf, sich an der Friedensdemonstration für die doppelte Null-Lösung (und selbstverständlich auch noch darüber hinaus) am 13. Juni (Samstag) in Bonn zu beteiligen. Fahrkarten für den Sonderzug, der um 8.⁴³ Uhr in Darmstadt Hauptbahnhof abfährt, gibt es bei den Sekretären, wie sie rechts oben stehen, und bei der Friedens-Initiative.

Dazu gehört auch die Friedens-Stafette von "Sportlerinnen und Sportler für den Frieden", die am 20. Juni von Arheilgen nach Eberstadt durch Darmstadt läuft. Das kostet nichts, aber je mehr Leute mitlaufen oder auch nur zuschauen, um so besser wird es.

Auch der außerordentliche Unterbezirksparteitag, der am 9. Juni um 19.⁰⁰ Uhr voraussichtlich in der Loge/Georg-Möller-Haus beginnt, wird sich in einem Referat von Hermann Scheer mit Frieden und Abrüstung beschäftigen.

Schnell noch der Freizeitbereich: Pfingstzeltlager des Jugendwerks der Arbeiterwohlfahrt in Grünberg: kostet DM 30.-, Anmeldungen bei Dieter Wenzel, Bleichstr. 43, Tel.: 89 32 64, Bus fährt um 17.⁰⁰ Uhr am Treff in der Pankratiusstr. 16 ab am Freitag, 5. Juni.

Bundesjugendtreffen der IG Metall in Weiterstadt ab morgen
bis Sonntag, 30. Mai: viel gute Musik (Samstag Klaus Lage
und Stephan Wald), viel action, workshops, Haus, Fahrrad-Korso
Euer Um-die-Ecke-Schreiber
Samstag 1030 DGB-
Haus, Fahrrad-Korso
nach Weiterstadt
Camilin, lül